

Krankenhaus Salzwedel, Brunnenstr. 1, 29410 Salzwedel  
Krankenhaus Gardelegen, Ernst-v.-Bergmann-Str. 22, 39638 Gardelegen

**Altmark-Klinikum gGmbH**

Krankenhaus Salzwedel  
Brunnenstraße 1  
29410 Salzwedel

Krankenhaus Gardelegen  
Ernst-v.-Bergmann-Str. 22  
39638 Gardelegen

**Kaufmännischer Direktor**  
Herr Landsmann

**Sekretariat**  
Frau Reisener  
Telefon: 03901 88 7000  
Telefax: 03901 88 7005  
E-Mail: [S.Reisener@altmark-klinikum.de](mailto:S.Reisener@altmark-klinikum.de)  
Web: [www.altmark-klinikum.de](http://www.altmark-klinikum.de)

## Aktion Saubere Hände

### Erfahrungsbericht



## Händehygiene – Aktionstag

Wir, als Hygienefachkräfte am Altmark-Klinikum in Salzwedel und Gardelegen, möchten gerne von unserer Erfahrung beim Tag der Händehygiene berichten. Am Montag, den 6. Mai 2024, haben wir eine besondere Aktion organisiert, um das Bewusstsein für die Bedeutung der Händehygiene bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu schärfen.

Gemeinsam mit unserem Hygieneteam haben wir Plätzchen gebacken, die in Form von Händen gestaltet waren. Diese Plätzchen haben wir dann an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ergo- und Physiotherapien, der Reinigung, Küche, Tagesklinik, Radiologie, Labor, Fachärztliche Zentren, Notaufnahmen, Endoskopien, AEMP's und an die einzelnen Stationen verteilt. Durch diese kreative Gestaltung wollten wir verdeutlichen, dass „**unsere Hände immer ein sauberes Plätzchen**“ sein sollten. Ebenso wurden wir auch von unserer Desinfektionsmittelfirma, in Form von kleinen Kittelflaschen, Handcreme sowie Kugelschreibern zur Verteilung unterstützt.



An diesem Tag haben wir die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über den richtigen Einsatz von Einmalhandschuhen informiert. Dabei haben wir darauf hingewiesen, dass Einmalhandschuhe im medizinischen Bereich oft unnötig oder nur in bestimmten Fällen erforderlich sind. Durch den bewussten Einsatz von Einmalhandschuhen werden Ressourcen geschont und die Umwelt wird weniger belastet.

Unsere Aktion wurde von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern positiv aufgenommen. Die Plätzchen haben nicht nur für eine süße Überraschung gesorgt, sondern auch das Bewusstsein für eine sorgfältige Händehygiene gestärkt. Wir haben die Gelegenheit genutzt, um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Bereiche, die mit Patienten und ihren Angehörigen zu tun haben, für eine gründliche Händehygiene zu sensibilisieren.

Es war ermutigend zu sehen, wie das symbolische Gebäck die Aufmerksamkeit auf das Thema Händehygiene gelenkt hat. Wir hoffen, dass unsere Aktion dazu beigetragen hat, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Hände immer sauber halten und den richtigen Einsatz von Einmalhandschuhen verstehen. Denn nur so können wir gemeinsam einen sicheren und hygienischen Arbeitsplatz und eine optimale Versorgung unserer Patienten gewährleisten.

Als Hygienefachkräfte sind wir stolz darauf, Teil dieser Initiative gewesen zu sein und freuen uns über das positive Feedback, das wir erhalten haben. Wir werden weiterhin daran arbeiten, das Bewusstsein für eine gründliche Händehygiene zu stärken und unseren Beitrag zu einer sicheren und hygienischen Umgebung zu leisten.





## Knabberspaß als Eselsbrücke

Klinik überrascht zum Tag der Hand-Hygiene mit Plätzchen

Salzwedel/Gardelegen – „Damit Ihre Hände immer einen sauberen Platz haben“ – Mit diesem Slogan, in Verbindung mit einer Handvoll selbst gebackener und frisch verpackter Plätzchen, die passenderweise auch noch die Form von Händen hatten, machte das Hygieneteam des Altmark-Klinikums an den Standorten Salzwedel und Gardelegen anlässlich des Tages der Handhygiene auf die Bedeutung dieses Themas aufmerksam.

Der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ruft seit 2009 jährlich den 5. Mai als Internationalen Tag der Handhygiene aus. Dabei ist das Datum „5.5.“ bewusst gewählt: „Die Ziffern symbolisieren die jeweils fünf Finger unserer Hände“, erklärt Dr. Ines Mewes, Leiterin der Stabsstelle Hygiene der Salus Altmark Holding, zu der auch das Altmark-Klinikum gehört.

Dabei sei jedem Finger eine Indikation für die Desinfektion der Hände zugewiesen: vor dem Patientenkontakt, vor aseptischen Tätigkeiten, nach dem Kontakt mit potenziell infektiösem Material, nach dem Patientenkontakt, nach dem Kontakt mit der direkten Patientenumgebung. Man habe den Aktionstag wieder dazu genutzt, die Mitarbeiter aller Bereiche, die mit Patienten und ihren Angehörigen zu tun haben, für eine sorgfältige Handhygiene zu sensibilisieren, heißt es in einer Mitte dieser Woche herausgegebenen Pressemitteilung. Besuch worden seien

unter anderem Ergo- und Physiotherapien, die einzelnen Klinikstandorte, Reinigung, Küche, Tagesklinik, Cafeteria, Fachärztliches Zentrum, Radiologie, Labor und Notaufnahme.

Zudem nutzen Eileen Winkler, Hygienefachkraft im Krankenhaus Salzwedel, und Cordula Iser, Hygienefachkraft in Ausbildung im Krankenhaus Gardelegen, sowie die Hygieneärztin die Aktion, um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf den richtigen Einsatz von Einmalhandschuhen aufmerksam zu machen. „Nach der Corona-Pandemie hat der Verbrauch von Einmalhandschuhen im medizinischen Bereich deutschlandweit deutlich zugenommen“, berichtet Dr. Ines Mewes. Dabei seien sie oft gar nicht oder nur in bestimmten Fällen nötig. Mit dem bedachten Einsatz von Einmalhandschuhen könnten Ressourcen und die Umwelt geschont werden. Denn „jeder benutzte Einmalhandschuh kommt in die Mülltonne und muss entsprechend entsorgt werden.“

Die bunt gestaltete Hygienehand, die jede verteilte Plätzchentüte zierte und nun die ein oder andere Pinnwand in den Klinikbereichen schmückt, soll die Mitarbeitenden daran erinnern, dass ihre Hände „immer saubere Plätzchen bleiben“. Die Kekse waren übrigens von Cordula Iser gebacken worden, die dafür an mehreren Tagen ihren Feierabend opferte.



Dr. Ines Mewes (M.) und Hygienefachkraft Eileen Winkler (r.) machten am Standort Salzwedel auf den Aktionstag zur Handhygiene aufmerksam.

FOTO: ALTMARK-KLINIKUM



Auch am Klinik-Standort Gardelegen wurden die Kolleginnen und Kollegen mit dem symbolischen Gebäck bedacht.

Cordula Iser  
Hygienefachkraft in Ausbildung